

Nr. 334/2017, 28. August 2017

Der Lahn-Dill-Kreis informiert:

Frischer Wind für Naturschutz und Landschaftspflege

Neue Kooperation soll Kommunen entlasten – Ministerium fördert mit 100.000 Euro

Wetzlar/Herborn/Dillenburg (ldk): Bereits vor zwei Jahren haben sich die Städte Wetzlar, Dillenburg, Herborn, die Gemeinden Sinn und Waldsolms sowie die Kreisverwaltung des Lahn-Dill-Kreises als Kooperationspartner in der neu gegründeten Landschaftspflegevereinigung Lahn-Dill e. V. (kurz: LPV) zusammengeschlossen. Ziel ist es, sich gemeinsam mit Naturschutzverbänden und Vertretern der Landwirtschaft für den Naturschutz und die Landschaftspflege in der Region einzusetzen.

100.000 Euro vom Ministerium

Damit sich die LPV etablieren kann, wird die Kooperation vom Land Hessen unterstützt. Ministerialrätin Andrea Reusch-Demel und Regierungsberrätin Andrea Speier, als Vertreterinnen des Hessischen Ministeriums des Inneren und für Sport sowie Claus Spandau vom Kompetenzzentrum für Interkommunale Zusammenarbeit, haben jetzt den Förderbescheid in Höhe von 100.000 Euro an den Vorstandsvorsitzenden der LPV, Hans-Werner Bender, Bürgermeister von Sinn, übergeben. „Die Förderung ist eine wichtige Anschubfinanzierung für die neue Landschaftspflegevereinigung. So können zum Beispiel zeitnah fachlich kompetente Mitarbeiter zur Erfüllung des breiten Aufgabenspektrums eingestellt werden. Außerdem muss die Öffentlichkeitsarbeit aufgebaut werden – Homepage, Flyer, Broschüren. Es gibt laufende Betriebskosten, die abgedeckt werden müssen. Außerdem sind Gerätschaften zur Landschaftspflege anzuschaffen“, Umweltdezernent und Erster Kreisbeigeordneter Heinz Schreiber freut sich über die Fördermittel.

Die Kooperationspartner sind durch das Kompetenzzentrum für Interkommunale Zusammenarbeit zu allen strategischen und inhaltlichen Fragen rund um die interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) eingehend beraten worden, so dass der Förderantrag nunmehr positiv beschieden werden konnte. Die Landschaftspflegevereinigung Lahn-Dill e.V. hat bereits ihre Geschäftsstelle innerhalb der Gemeindeverwaltung Sinn im April 2017 bezogen. Die LPV kann als eingetragener und gemeinnütziger Verein fachlich und kostengünstig arbeiten und ist somit in der Lage, die beteiligten

Presseinformation

Kommunen bei der Erfüllung ihrer Pflichtaufgaben zu Naturschutz und Landschaftspflege zu entlasten. Diese Aufgaben belasten die Verwaltungen personell und finanziell. Gerade wegen der personellen Ausstattung kommunaler Verwaltungen und der fachlichen Besonderheiten ist es oftmals nötig, externe Fachgutachter, Planungsbüros und Landschaftsbaufirmen zu beauftragen, um die umweltrechtlichen Auflagen zu erfüllen.

Novum in Hessen

Die Förderung einer interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich des Naturschutzes und der Landschaftspflege ist ein Novum im Land Hessen. Die Bereitschaft der Kommunen, gemeinsam mit dem Lahn-Dill-Kreis insbesondere die großen Aufgabenbereiche der Kompensationsverwaltung und sonstigen umweltrechtlichen Verpflichtungen zu bewältigen und dabei die Verwaltungen personell wie finanziell zu entlasten, wird durch die IKZ-Förderung wesentlich unterstützt.

Pressekontakt:

Nicole Zey, LDK-Pressestelle, Tel. 06441 407-1102
E-Mail: presse@lahn-dill-kreis.de